



Jahrestätigkeitsbericht 2018

19. Februar 2019
vspace.one e.V.
Wilhelm-Binderstraße 19
78048 Villingen-Schwenningen

Einleitung

Auch dieses Jahr sind wir wieder ein gutes Stück voran gekommen! Einige neue Leute sind dem Space zugestoßen und haben tatkräftig angepackt und uns unterstützt. Herzlich Willkommen! Damit haben wir aktuell 17 Mitglieder!

Finanzen

siehe Finanzbericht 2018

Anschaffungen

Dieses Jahr konnten wir unsere interne IT-Infrastruktur deutlich verbessern. Unter anderem ist ein neuer Server, eine neuer Accesspoint sowie ein vernünftiger Switch dazugekommen. Auf dem Server konnten jetzt schon einige VMs für unsere Mitglieder und Interessierte anlegen. Das schafft neue Möglichkeiten zum experimentieren.

TechEvents

Dieses Jahr haben wir wie geplant deutlich mehr TechEvents durchgeführt als noch letztes Jahr. Genannt wären das:

- Stereo Vision: Hier ging es darum aus zwei Bilder, die mit Augenabstand aufgenommen wurden, 3D Informationen zu berechnen. Die Implementierung dieser Algorithmen wurde auf Grafikkarten und CPUs mit Vektoreinheit durchgeführt und anhand der Performanz betrachtet.
- Interpreter und LLVM: Wir haben uns angesehen wie man einen Interpreter grundsätzlich baut und auch eine kleine Implementierung gemeinsam angesehen. Außerdem haben wir uns mit LLVM beschäftigt und uns Beispiele angesehen wie man aus einem Interpreter dann einen Compiler macht.
- Symmetrische Verschlüsselung: Gemeinsam haben wir uns symmetrische Verschlüsselung angesehen. Dabei wir uns jeweils die Funktionsweisen sowie die Schwachstellen von historischen als auch von einem modernen Verfahren angesehen.
- Fusion 360: Hier gab es ein Vorstellung des Tool Fusion 360 von Autodesk zu sehen. Es wurde gezeigt, wie man damit vernünftige CAD Modelle baut und schlussendlich auch auf unserer CNC Fräse im Space fräsen kann.

Projekt: Raumstatus

Wir haben inzwischen auch endlich wieder einen funktionierenden Raumstatus der Interessierten anzeigt ob gerade wer im Space ist. Das wird auch über eine Ampel am Fenster signalisiert. Hier konnten moderne Technologien wie MQTT und ESP-Mikrocontroller eingestetzt und getestet werden.

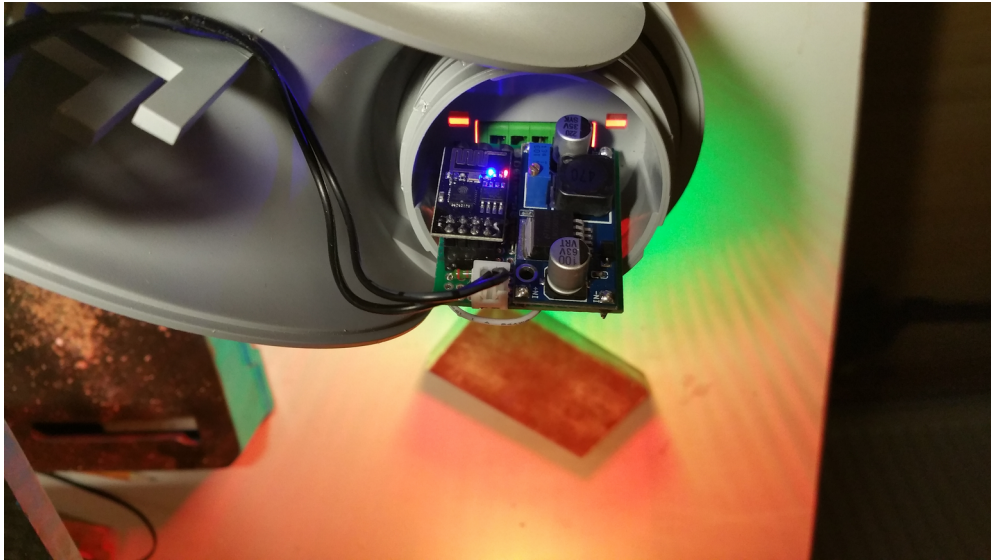


Abbildung 1: Ampelsteuerungsplatine mit ESP-Controller

Projekt: Blackout

Endlich haben wir auch unsere Projekt Blackout vorerst abgeschlossen. Phase II, die hier 2018 durchgeführt wurde, war hier noch die Anbringung der Planeten an der bereits schwarzen Decke sowie die Installation der Schwarzlichtröhren. Hier wurde ganze Arbeit geleistet.



Abbildung 2: Projekt Blackout Phase II

Weihnachtsfeier

Auch dieses Jahr haben wir wieder ein Weihnachtsfeier veranstaltet. Hier wurde dieses Jahr neben einem wunderbaren Abend auch Hackerjeopardy gespielt.

Das Hackerjeopard Kit steht jetzt im Space zur Verfügung.

35. Chaos Communication Congress in Leipzig

Außerdem waren wir dieses Jahr auch wieder auf dem Chaos Communication Congress mit einem Assembly vertreten. Wir konnten hier unter anderem durch einen digitalen Fahrplaninfotisch, den wir betrieben haben, einige neue Gesichter und Reichweite gewinnen. Insgesamt waren wir zu 5. in Leipzig vertreten.

Fazit

Meiner Meinung nach war das Jahr 2018 sehr erfolgreich. Wir konnten mehr TechEvents als 2017 veranstalten und unsere Reichweite als auch unserer Mitgliederzahl hat sich vergrößert. Einige Projekte wie unter anderem das Raumstatusprojekt sind als Gemeinschaftsprojekt von mehreren Mitgliedern entstanden. (Mehr davon!) Auch die Infrastruktur wird inzwischen intensiv von mehreren Mitgliedern betrieben und kontinuierlich verbessert. Die Einführung des Fräs-freien-Dienstag hat sich als sehr gut ergeben. Dienstags ist jetzt regelmäßig wieder deutlich kommunikativer als es bisher war. Es geht also in eine gute Richtung meiner Meinung nach!

Ziele für 2019

Also Ziele für 2019 steht auch dieses Jahr nichts außergewöhnliches an. Wir haben geplant endlich beim Kinderferienprogramm mitzuwirken und einen Lötworkshop oder etwas mit Holz anzubieten. Außerdem wurde das erste "Let's hack together" veranstaltet. Was ähnlich den TechEvents aber mit weniger Vortrag und mehr selber ausprobieren ist. Das ist eine tolle Gelegenheit Wissen auszutauschen und gemeinsam zu lernen.